



TuS Echo

Saison 2022/ 2023



EHRUNGEN

FUSSBALL

BEKANNTMACHUNGEN

Inhaltsverzeichnis

Die April-Spiele im Überblick	3
I Herren - TuS Tarmstedt – MTV Wohnste	4
I Herren - TSV Byhusen – TuS Tarmstedt	5
Tabelle I. Herren "Kreisklasse Nord"	6
Alle Spiele der 1. Kreisliga 2022/2023	7
Spielbericht Ü40 (7er)	8
Spielbericht Alte Herren	8
SG Wörpetal verkauft sich teuer	9
Der VfL Güldenstern Stade hat die 17. Krombacher Ü 40-Hallen-Niedersachsenmeisterschaft gewonnen.....	10
Mitgliederehrung.....	13
Sportlerinnen des Jahres 2022	14
Mannschaft des Jahres 2022	15
TuS Tarmstedt erhält Defibrillator.....	16
Mitglieder beschließen Beitragserhöhung	17
Die Tabellen im Überblick.....	18
Tabelle Damen "Kreisliga ROW"	18
Tabelle Altherren "Kreisliga Süd"	18
Tabelle II. Herren "3. Kreisklasse Mitte"	19
Tabelle Altsenioren "Ü40-Liga Süd 7er "	19

Die April-Spiele im Überblick

I. Herren

So., 02.04.	15:00	TuS Tarmstedt : MTSV Selsingen II
Sa., 08.04.	16:00	SV Vikt. Oldendorf : TuS Tarmstedt
So., 16.04.	15:00	TuS Tarmstedt : TSV Basdahl/Volkmarst
So., 23.04.	15:00	TSV Gnarrenburg : TuS Tarmstedt
So., 30.04.	15:00	MTV Elm : TuS Tarmstedt

II. Herren

So., 02.04.	13:00	TuS Tarmstedt II : SV Ippensen II
So., 16.04.	13:00	TuS Tarmstedt II : FC Nordheide II
So., 30.04.	13:00	TuS Tarmstedt II : VFL Sittensen

Damen

Sa., 01.04.	17:30	TuS Tarmstedt : TUS Tiste
Sa., 15.04.	15:00	TuS Tarmstedt : BW Westervesede

Alte Herren

Fr., 14.04.	19:30	SG Wörpetal : Rotenburger SV
Fr., 21.04.	19:30	SG Wörpetal : TuS Fintel
Fr., 28.04.	19:30	SG Veese/ScheeBel : SG Wörpetal

Altsenioren Ü40-Liga

Mi., 12.04.	19:30	SG Wiedau : SG Wörpetal
Fr., 21.04.	19:30	SG Wörpetal : SV Viktoria Oldendorf
Fr., 28.04.	19:30	SG Wörpetal : Rotenburger SV

TuS Tarmstedt – MTV Wohnste 2:2

Im ersten Pflichtspiel wartete der MTV Wohnste auf den TuS. Wie im Hinspiel erwarteten die Tarmstedter ein schwieriges Spiel. Und dieses sollte es auch werden. Der MTV war von Beginn an die gefährlichere Mannschaft. Erste Versuche konnten noch von Keeper Jonas Rieck entschärft werden. In der 14. Minute zappelte der Ball erstmals im Tor der Tarmstedter. Und Wohnste setzte ihr Spiel auf das TuS-Tor fort und belohnte sich nach einer halben Stunde mit einem zweiten Treffer. Ein folgenschwerer Ball landete beim Wohnster Stürmer, der sich die Chance nicht nehmen ließ. Noch kurz der

Pause konnte Marek Müller mit einer starken Einzelleistung einen Elfmeter herausholen, den Mittelfeldmotor Ole Schnaars zum Pausenpfeiff zum 1:2 verwandelte. Nach dem Seitenwechsel war nun der TuS die aktivere Mannschaft. Und so dauerte es keine 10 Minuten bis der eingewechselte Anele Ndabeni nach Vorlage von Jonas Marherr zum Ausgleich traf. Das Spiel war forthin von vielen Zweikämpfen geprägt. Große Torchancen konnten beide Mannschaften nicht mehr herauspielen. Mit einem insgesamt gerechten 2:2 Endstand endete das Spiel zwischen den beiden Spitzenteams, bei dem Tarmstedt Wohnste vorerst auf Distanz halten kann.

TSV Byhusen – TuS Tarmstedt 1:4

Das nächste Spiel sollte nicht leichter werden. In Byhusen wartete der 5.-platzierte der 1. KK, welche im Hinspiel mit einem 3:0 gegen die Tarmstedter überzeugen könnten. Und das Spiel startete wie viele es erwartet hatten. Schon nach 5. Minuten gingen die Byhusener in Führung. Doch die Antwort der Tarmstedter ließ nicht lange auf sich warten. Zunächst feuerte Moritz Ferbus den Ball zum 1:1 per Dropkick sehenswert in die Maschen und nur kurz darauf traf Jonas Marherr aus der Drehung zur 2:1 Führung für die Tarmstedter. Die Mannschaften begegneten sich auf Augenhöhe. Es gab Chancen auf beiden Seiten. Zum großen Aufreger kam es dann kurz vor dem Pausenpfeiff. Sowohl Jannick

Jagels als auch sein Byhusener Gegenspieler erhielten vom unsicheren Schiedsrichter den Platzverweis. Gelbe Karte für beide hätte auch gereicht... Nichtsdestotrotz ging es mit der Führung in die Pause. Die zweite Halbzeit fand hauptsächlich auf der Tarmstedter Hälfte statt. Byhusen drückte auf den Ausgleich ohne zwingende Chancen herauszuspielen. In genau dieser Phase war es erneut Marherr, der nach Zuspield von Maurice Mehrkens die Führung auf 3:1 erhöhen konnte. Und obwohl der TuS das Spiel, aufgrund einer gelb-roten Karte von Jannis Müller, mit 9-Mann beenden musste, kam Byhusen nicht mehr zu zwingenden Möglichkeiten. Das letzte Wort hatte hier wieder einmal Marherr, der nach einem Befreiungsschlag von Felix Möller zum 4:1 Endstand traf.



Wir sind gleich um die Ecke!
Wilstedter Straße 2 • Tarmstedt

4
ELEMENTS Textildruck, Beflockungen und Bestickungen
Drucksachen, Schilder und Beschriftungen
www.4-elements.biz • Tel. 04283/955775



Michaelis
schuhe + sport

SPORT 2000

100% Garantie

adidas

NIKE

PUMA


Bahnhofstraße 14 - Tarmstedt - www.michaelis-tarmstedt.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 19.00 Uhr, Sa. 8.30 - 16.00 Uhr

Tabelle I. Herren "Kreisklasse Nord"

Stand: 26.03.2023

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	FC Ostereistedt/Rhade	17	12	2	3	52:19	33	38
2.	TSV Gnarnenburg	17	11	3	3	52:18	34	36
3.	TuS Tarmstedt	17	11	2	4	56:26	30	35
4.	SV Sandbostel	17	9	2	6	39:34	5	29
5.	MTV Wohnste	17	8	4	5	34:25	9	28
6.	TSV Byhusen	16	8	3	5	45:21	24	27
7.	MTV Wilstedt	16	8	2	6	52:26	26	26
8.	SV Vikt. Oldendorf	17	7	4	6	56:39	17	25
9.	TSV Basdahl/Volkmarst	17	7	2	8	34:44	-10	23
10.	MTV Elm	16	6	2	8	27:43	-16	20
11.	Heeslinger SC III	17	5	3	9	22:44	-22	18
12.	FC Ummel	16	4	4	8	26:37	-11	16
13.	TuS Elsdorf	16	1	2	13	15:11	-57	5
14.	MTSV Selsingen II	16	0	3	13	10:11	-62	3

Alle Spiele der 1. Kreisliga 2022/2023

	TSV Basdahl/Volkmarst	TSV Byhusen	MTV Elm	TuS Elsdorf	TSV Gnarnenburg	Heeslinger SC III	SV Vikt. Oldendorf	FC Ostereistedt/Rhade	SV Sandbostel	MTSV Selsingen II	TuS Tarmstedt	FC Ummel	MTV Wilstedt	MTV Wohnste
TSV Basdahl/Volkmarst	T		4:0		1:4		2:6				3:2	2:3	0:6	2:3
TSV Byhusen		u			2:0		6:1			6:0	1:4			0:1
MTV Elm		1:3	S	6:0		2:1		1:1	2:0					
TuS Elsdorf	1:3	0:9	3:1			2:2	0:5	1:3			2:3		0:6	
TSV Gnarnenburg			5:0	9:0			4:1	1:2	2:2				3:2	5:0
Heeslinger SC III	3:1			3:2	1:3	T		0:4	0:3	4:0		2:2	1:6	
SV Vikt. Oldendorf		1:3	6:0		2:2	5:1	A		1:4					3:3
FC Ostereistedt/Rhade	0:1	4:1		7:1	2:2		4:0	R	1:0		2:3	3:1	4:0	
SV Sandbostel	4:1	2:6		5:1	2:1	5:0			M	1:0		2:1	2:1	1:1
MTSV Selsingen II	2:4	1:1	0:5	1:1			0:10	1:4		S	0:7		0:7	0:3
TuS Tarmstedt		0:3	2:4		0:2		4:0			8:3	T	5:0		2:2
FC Ummel	2:5		1:2		1:2	5:0	1:1	0:5		2:2		E	2:3	2:1
MTV Wilstedt	6:0	0:0				3:1	3:3	3:4	4:1		1:3		D	
MTV Wohnste	0:0	3:2	5:0	6:0	0:2	0:1		3:2			1:2		2:1	T

Ihr Partner für den Innenausbau,
Alt-, Neu- und Umbau



Bremer Landstraße 3f · 27412 TARMSTEDT
Tel.: 0 42 83/98 00 42 · Fax: 0 42 83/98 00 44
www.rud-trockenbau.de

Spielbericht Ü40 (7er)

SG Sottrum/Reeßum- SG Wörpetal 1:3 (1:2)

Aufstellung: Stefan Weyl, Uwe Blanken, Holger Kopatz, Jürgen Meierdierks, Klaus Otten, Andreas Grimm „Shorty“, Arne Jilg, Ismail Kadri „Isko“, Björn Zimmer.

Tore: 1:0 15' Christopher Baerhold
1:1 27' „Isko“
1:2 Uwe Blanken
1:3 33' Arne Jilg

In der Anfangsphase dominierten die Gastgeber das Spiel und gingen durch ihren Mittelstürmer verdient in Führung. Während sich die Spieler der SG Sottrum/Reeßum durch einen geplanten Spielerwechsel (der vom Schiedsrichter noch nicht frei gegeben war) vom Spielverlauf abgelenkt hatten, spielten die Wörpetaler unbeirrt weiter. Nach einem

langen Abschlag von Stefan Weyl gelangte der Ball zum frei stehenden „Isko“ der ohne große Gegenwehr ausgleichen konnte. Anschließend Proteste der Hausherren blieben ohne Erfolg. Mit folgenden guten Torschancen konnten die Wörpetaler den guten Torwart Sebastian Nobel nicht überwinden. Nach einer guten Ballstafette schloss Uwe Blanken mit einem strammen Flachschuss den Angriff in der 27. Minute erfolgreich zur Führung ab. Drei Minuten nach dem Anpfiff der zweiten Spielhälfte veredelte Arne Jilg seinen Wiedereinstieg, nach langer Verletzungspause, mit einem Tor zum 1:3. Dreh- und Angelpunkt des Wörpetaler Spiels war der herausragende Klaus Otten, der häufiger nur mit einem Foul zu stoppen war. Nach seinem Schuss gegen die Querlatte sprang der auf den Boden. Es konnte nicht eindeutig ermittelt werden, ob der Ball auf oder hinter der Torlinie aufgetrumpft war.

Spielbericht Alte Herren

SG Wörpetal-SG Schwitschen/Stelliche 3:1 (0:1)

Aufstellung: Henning Finke, Andy Nase, Jan Sievers, Stefan Müller, Bernd Otten, Dan Reinel, Andreas Bammann, Sebastian Bauer, Rainer Otten, Jan Runow, Florian Schnackenberg, Hauke Gieschen, Stephan Seeger

Tore: 0:1 19' Daniel Stephenson
1:1 47' Dan Reinel
2:1 52' Jan Runow
3:1 65' Jan Runow

Die Wörpetaler mussten lange dem 0:1 hinterher laufen. Nach 12 Minuten in der zweiten Halbzeit gelang es Dan Reinel das Gästebollwerk zu knacken. Mit einem Doppelpack festigte Jan Runow in der Tabelle den zweiten Platz hinter dem Klassenprimus Rotenburger SV. Der Schiedsrichter zeigte Spielern beider Mannschaften jeweils 1x die gelbe Karte.

SG Wörpetal verkauft sich teuer

Erhobenen Hauptes kehrten die Fußball-Senioren der SG Wörpetal der Hallen-Niedersachsenmeisterschaft den Rücken. Die Mannschaft um Spielertrainer Matthias Gerdes und Betreuer Christian Kück drang beim Ü40-Wettbewerb im Raum Osnabrück unter 24 Teams immerhin bis ins Viertelfinale vor.

Mit zwei Siegen (SG Burgberg 2:0, SSV Jeddelloh 3:0) und einer Niederlage (VfL Wolfsburg 2:3) sprang in der Vorrunde sogar der Gruppensieg heraus.

Der Endstand der Gruppe: 1. SG Wörpetal 7:3 Tore/6 Punkte, 2. SG Burgberg 8:6/6, 3. VfL Wolfsburg 8:8/6, 4. SSV Jeddelloh 5:11/0.

Im Achtel- und Viertelfinale stand der Sieger unter Beteiligung der SG Wörpetal erst nach Entscheidungsschießen fest. Im Viertelfinale gelangte der ROW-Vertreter zu einem 3:2(0:0)-Sieg gegen den VfR Voxtrup. Im Viertelfinale mussten sich die Wörpetaler dem späteren Niedersachsenmeister VfL Guldernstern Stade nach einem Duell auf Augenhöhe hauchdünn mit 5:6(0:0) Toren beugen.

Torhüter Stefan Weyl spielte ein richtig starkes Turnier. Rasmus Berger avancierte zum Pechvogel. Der ehemalige VSK-Spieler zog sich bereits im zweiten Spiel einen Bänderriss zu. „Für uns ist das Turnier wieder ein Highlight gewesen“, brachte Spielertrainer Matthias Gerdes die Eindrücke beim Niedersachsenentscheid auf einen Nenner.

SG Wörpetal: Stefan Weyl, Andy Nase, Rasmus Berger, Thorsten Gerdes, Stefan Müller, Bernd Otten, Matthias Gerdes, Arne Braunstein, Clas Mojen, Rainer Otten.

Artikel der Wümme-Zeitung von Reiner Tienken.

SG Wörpetal-SG Burgberg 2:0
Torschützen: Arne Braunstein und Clas Mojen

SG Wörpetal-SSV Jeddelloh 3:0
Torschützen Rainer Otten, Bernd Otten und Thorsten Gerdes

SG Wörpetal-VfL Wolfsburg 2:3
Torschützen: Clas Mojen und Thosten Gerdes

Achtelfinale

SG Wörpetal-VfR Voxtrup (0:0) 3:2 n. N.
Verlauf: Treffer durch Clas Mojen und Rainer Otten, Lattentreffer Arne Braunstein, Stefan Weyl konnte 2 Neunmeterschüsse parieren und durch Thorsten Gerdes fiel der spielentscheidende Abschluss.

Viertelfinale

SG Wörpetal-VfL Guldernstern Stade (0:0) 5:6 n. N.
In diesem Spiel war das Glück auf der Seite des späteren Turniersiegers.

Der VfL Güldenstern Stade hat die 17. Krombacher Ü 40-Hallen-Niedersachsenmeisterschaft gewonnen.

Der VfL Güldenstern Stade hat bei der 17. Krombacher Ü 40-Hallen-Niedersachsenmeisterschaft in Osnabrück das Siegerteam gestellt. Im Finale bezwang die Mannschaft um Kapitän Christian Neumann Titelverteidiger VfL Wolfsburg mit 2:0 und verhinderte damit, dass sich die „Wölfe“ zum dritten Mal nach 2018 und 2020 in die Siegerliste eintragen konnten. Platz 3 belegte die SG Burgberg, die sich im Neunmeterschießen mit 4:3 gegen SV Eintracht Nordhorn durchsetzen konnte.

Während sich Güldenstern in den Gruppenspielen als Tabellenerster für das Achtelfinale qualifiziert hatte, musste der VfL Wolfsburg um das Weiterkommen bangen. Zwar gewann das Team von Trainer Dietmar Koch zwei seiner drei Gruppenspiele, doch es reichte aufgrund des schlechteren Torverhältnisses nur zu Rang 3 hinter den punktgleichen Teams der SG Wörpetal und der SG Burgberg. Dennoch reichten 6 Punkte, um als einer der vier besten Gruppendritten der sechs Vorrundengruppen in die K.o.-Runde des Turniers einzuziehen.

Ausrichter der Meisterschaft war der SV Hellern, der von der Spvg Gaste-Hasbergen unterstützt wurde. In drei Hallen in Hellern und Gaste-Hasbergen wurden die Vorrunden ausgetragen. Die K.o.-Runde wurde schließlich in Hellern vor vollem Haus gespielt. Die Ausrichter um Andree Schmeier hatten in den Hallen tolle Vorarbeiten geleistet, so wurde in Hellern mit Rundumbande gespielt.

Knapp, spannend und vor allem fair ging es in Hellern zu. Zahlreiche Entscheidungen, die erst im Neunmeterschießen fielen, sprechen da eine deutliche Sprache.

Im Halbfinale standen sich zunächst Titelverteidiger VfL Wolfsburg und der amtierende Ü 40-Niedersachsenmeister auf dem Feld, SV Eintracht Nordhorn, gegenüber. In einer packenden Partie rangen die VW-Städter die Eintracht mit 2:1 nieder. Eine klare Angelegenheit wurde das zweite Halbfinale zwischen VfL Güldenstern Stade und der SG Burgberg. Mit einem deutlichen 4:1 zogen die Elbestädter ins Finale ein.

Spannend und umkämpft war das Finale. Dabei wurde hochklassiger Hallenfußball gezeigt. Die „Wölfe“ gingen als Favorit ins Spiel, wurden aber von den Stadern niedergekämpft. Sie siegten nach einer starken Leistung gegen niemals aufgebende Wolfsburger mit 2:0.

Die Siegerehrung fand im direkt an die Halle gebauten Festzelt vor der Players Night unter tosendem Beifall für den neuen Hallen-Niedersachsenmeister VfL Güldenstern Stade statt. Als bester Torschütze wurde Cüneyt Özkan vom SV Eintracht Nordhorn ausgezeichnet, der zehn Tore erzielte.

Eine vom ehemaligen Altherrenspielleiter des NFV, Friedel Gehrke, initiierte Spendenaktion unter den teilnehmenden Mannschaften ergab einen Spendenbetrag von über 2.500 Euro für die Erdbebenopfer aus der Türkei und Syrien.

Das Fazit von NFV-Altherrenspielleiter Hartmut Jäkel: „Es war ein tolles Turnier mit vielen spannenden und – vor allem – fairen Spielen. Die Schiedsrichter waren sehr gut, die Stimmung unter den zahlenreichen Zuschauern war ausgezeichnet. Es war ein rundum gelungenes Turnier.“

Die K.o.-Runden des Turniers im Überblick:

Achtelfinale

SV Eintracht Nordhorn – SV Gifhorn 4:1
VfL Güldenstern Stade – MTV Treubund Lüneburg 2:0
SpVg Gaste-Hasbergen – VfL Wolfsburg 4:6 n.N.
TSV Geversdorf – VfL Lönigen 1:0
Hannover 96 – BW Hollage 2:3 n.N.
SG Wörpetal – VfR Voxtrup 3:2 n.N.
SG Lengler/Harste – SG Borstel-S./Luhdorf-R. 1:0
Buchholzer FC – SG Burgberg 2:3

Viertelfinale

SV Eintracht Nordhorn – BW Hollage 4:3 n.N.
VfL Güldenstern Stade – SG Wörpetal 6:5 n.N.
VfL Wolfsburg – SG Lengler/Harste 4:3 n.N.
TSV Geversdorf – SG Burgberg 3:5 n.N.

Halbfinale

SV Eintracht Nordhorn – VfL Wolfsburg 1:2,
VfL Güldenstern Stade – SG Burgberg 4:1

Neunmeterschießen um Platz 3

SV Eintracht Nordhorn – SG Burgberg 3:4 n.N.

Finale

VfL Wolfsburg – VfL Güldenstern Stade 0:2





IHR SCHÖNSTER URLAUBSTAG



07. - 10. JULI 2023



www.tarmstedter-ausstellung.de

Mitgliederehrung

Der Vereinsvorsitzende Bernd Sievert konnte sieben Mitglieder ehren. Diese waren auf der



Von Links:

15 jährige Mitgliedschaft: Henry Graske, Melvin Gruschka, Finn Titus Hettel, Kevin Markert

40 jährige Mitgliedschaft: Hans-Otto Lünzmann, Heidrun Böschen, Irmgard Lünzmann, Vorsitzender Bernd Sievert



Blumenschmuck
zu jedem Anlass

M. KRANZ
GARTENBAUBETRIEB

Richtweg 6 · 27412 TARMSTEDT · Tel. 0 42 83 / 13 69

Sportlerinnen des Jahres 2022

Die BauchBeinePo Kurse starteten im Januar 1999. Maike Schepelmann schaut als Übungsleiterin zurück und da waren so ziemlich von Anfang an 2 Damen dabei. Sie sind die treuesten Teilnehmerinnen. In all den Jahren(zehnten) gab es sicherlich nur eine Kurseinheit, die mal pausiert wurde. Glätte oder 30 Grad sind keine Gründe um nicht zu kommen.

Aber nicht nur die regelmäßige Teilnahme, sondern auch beim Mitmachen der Übungen stehen diesen beiden Sportlerinnen im hohen Alter, den jüngeren Teilnehmerinnen in nichts nach. Ob Liegestütz, Planks oder Crunches, alles wird mit Freude und ohne großes Stöhnen ausgeführt. Beim Anbieten verschiedener Schwierigkeitsstufen oder Alternativen werden von Ursel Glostein und Waltraud Poppe nicht die leichtesten gewählt.

Oftmals bekommt Maike, als Übungsleiterin der BBP Kurse einen Dank für die Übungsstunde. Diesen Dank möchte Maike und auch der TuS Tarmstedt gerne an Beide weitergeben. Mit eurem Tatendrang motivieren sie nicht nur ihre Übungsleiterin sondern auch viele Andere.

Ursel ist seit 1978 im Verein und Waltraud seit 1981.

Beide zeigen uns, wie wichtig die Bewegung ist, um sich bis ins hohe Alter fit, flexibel und gesund zu fühlen.

Waltraud hat mal einen Spruch raus gehauen: „Turne bis zur Urne“ den hat Maike nicht vergessen



Mannschaft des Jahres 2022

Die stellvertretende Vorsitzende des TuS Tarmstedt, Annette Door-Hoops, übernahm in diesem Jahr die Ehrung der Mannschaft des Jahres. Sie begann mit den Worten „Ich habe die große Ehre die Mannschaft des Jahres bekannt zu geben!“

Die Mannschaft ist im Vorstand und auch im erweiterten Vorstand vertreten. Sie hat einen Mannschaftsführer, der seit dem 01.01. 1968 im Verein Mitglied ist. Er ist passionierter Volleyballer und hat, wenn wundert es, den Rest der Mannschaft schnell infiziert.

Seit 1981 sind sie bei der Organisation des hiesigen Volleyball Daddelturniers aktiv. Sei es als HelferInnen oder aktive SpielerInnen.

Unsere Mannschaft zeichnet sich auch bei der Organisation und Ausführung des Kinderfaschings, der Aktion Ferienspaß und der Halloweenparty aus.

Es sind immer alle eingeplant zu unterstützen und man merkt, sie machen das gerne. Selbst bei den früheren Jugendfreizeiten war die Mannschaft als Busfahrer, Betreuerinnen und Betreuer aktiv.

Wir bedanken uns für das große Engagement und gratulieren der Mannschaft 2022

Familie Sievert: dazu bitte ich Bernd, Karin, Nadine, Helke und Henning nach vorne

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre mit euch.



TuS Tarmstedt erhält Defibrillator

Ein Defibrillator wurde vor einiger Zeit am Vereinsheim angebracht.

Auf der Mitgliederversammlung im letzten Jahr kam der Vorschlag von Frank Holz. Er bat darum, dass sich der Verein um einen Defibrillator bemüht. Kurz darauf wurde der Vorstand auf eine Ausschreibung der Björn-Steiger-Stiftung aufmerksam. Der Verein hat sich auf diese Ausschreibung beworben und mit Unterstützung von Joachim Kahrs und Jürgen Naujoks konnte der Vorsitzende Bernd Sievert die Bewerbung einreichen. Nach kurzer Zeit bekam der Verein den Zuschlag. Der Defi wurde geliefert, angebracht und kann seit kurzem genutzt werden.

Die Björn-Steiger-Stiftung bietet am 22.04. eine Schulung für die Nutzung des Defis an. Bei der Schulung soll eine Handlungssicherheit für die Nutzung des Gerätes erlernt werden.

An vielen Orten stehen Defibrillatoren zur Verfügung. „Wie geht Mann oder Frau im Notfall damit um? Um darauf vorbereitet zu sein und eine gewisse Handlungssicherheit zu haben ist es wichtig eine Einweisung zu erhalten!“ so der TuS Vorsitzende Bernd Sievert

Die Schulung findet am 22.04. im Vereinsheim statt. Für die Durchgänge zwei und drei stehen noch Plätze zur Verfügung. Sie finden von 11.30 – 13 und von 14 – 15.30 Uhr statt.

Anmelden und teilnehmen können auch gerne Interessierte, die nicht dem TuS angehören.

Anmeldungen unter info@tustarmstedt.de!



Mitglieder beschließen Beitragserhöhung

Im vergangenen Jahr trafen sich die Mitglieder des TuS Tarmstedt e.V. coronabedingt noch auf dem Vereinsgelände. Da Corona immer weniger unseren Alltag beeinflusste, konnte die Jahreshauptversammlung am 02. März wieder wie gewohnt im Tarmstedter Hof veranstaltet werden.

Die wiedergewählte Kassenwartin Silke Bahrenburg stellte den Haushalt vor und setzte sich mit den Fragen und Anregungen der anwesenden Mitglieder auseinander. Anschließend erhielt Helge Rieck das Wort, der gemeinsam mit Frank Holz die Kasse überprüfte. Sie stellten keine Auffälligkeiten fest beantragte somit die Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Der Haushalt des Vereins weist in diesem und voraussichtlich auch in den nächsten Jahren ein Minus auf. Aufgrund der extrem gestiegenen Energiekosten wird es in den nächsten Jahren zu einem Fehlbetrag kommen, so der Vereinsvorsitzende Bernd Sievert. Aus diesem Grund hatte der erweiterte Vorstand eine Beitragserhöhung erarbeitet. Diese sah wie folgt aus:

Kinder alt: 4,50 € neu: 6,00 €

Jugendliche alt: 5,50 € neu: 7,00 €

Senioren/Innen alt: 4,50 € neu: 6,00 €

Erwachsene alt: 8,00 € neu: 9,50 €

Familien alt: 16,00 € neu: 19,00 €

Anhebung des Alters der Senioren/innen von 61 Jahre auf 65 Jahre

Der Vorschlag wurde ruhig und sachlich aber rege diskutiert. Der Vorschlag wurde mit einer geringfügigen aber nicht unwesentlichen Änderung angenommen. Die Anhebung der Altersgrenze für Senioren/Innen wird nicht abrupt sonder stufenweise vorgenommen. Wer schon in den Genuss der geringeren Mitgliedsbeiträge gekommen ist und in der Altersgruppe ab 61 Jahren ist, soll auch weiterhin in den günstigeren Beitrag zahlen. Insofern springt hier nicht der Monatsbeitrag von 4,50€ auf 9,50€. Das war der Konsens, der gefunden wurde.

Weitere Wahlen:

In ihrem Amt wurde die stellvertretende Vorsitzende Annette Door-Hoops bestätigt. Als Sportwart fungiert weiterhin Manfred Rass. Der auch zusammen mit Silke Bahrenburg den Finanzausschuss bildet. Helke Sievert ist weiterhin die Jugendwartin und organisiert den Kinderfasching, Kinderferienspaß und die Halloweenparty. In ihrem Amt als Medienwartin wurde Janika Kahrs und im Amt der Chronistin Melanie Güdelhoff bestätigt.

Die Tabellen im Überblick

Tabelle Damen "Kreisliga ROW"

Stand: 26.03.2023

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TUS Tiste	10	8	1	1	33:09	24	25
2.	TuS Tarmstedt	11	7	1	3	20:11	9	22
3.	TuS Westerholz II	10	6	2	2	15:10	5	20
4.	TSV Timke	10	5	2	3	27:13	14	17
5.	SG Unterstedt	11	5	0	6	13:30	-17	15
6.	SV Ippensen	9	4	1	4	18:19	-1	13
7.	SG Anderlingen/Byhusen II	10	4	1	5	15:20	-5	13
8.	SG Sandbostel/Hesedorf/Findorf	9	2	2	5	17:16	1	8
9.	BW Westervesede	8	1	2	5	07:18	-11	5
10.	MTV Wilstedt	8	0	0	8	03:22	-19	0
11.	SG Nartum/Horstedt II zg.	0	0	0	0	00:00	0	0

Tabelle II. Herren "3. Kreisklasse Mitte"

Stand: 26.03.2023

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Vikt. Oldendorf II	10	9	1	0	29:10	19	28
2.	FC Ummel II	10	4	4	2	22:15	7	16
3.	MTV Wilstedt II	10	3	4	3	19:19	0	13
4.	TSV Bülstadt/Vorw. II	9	4	1	4	18:18	0	13
5.	VFL Sittensen	10	3	4	3	21:23	-2	13
6.	FC Nordheide II	10	3	2	5	17:20	-3	11
7.	SV Ippensen II	10	3	2	5	15:19	-4	11
8.	TuS Tarmstedt II	10	3	2	5	14:21	-7	11
9.	SV Teutonia Steddorf II	9	2	0	7	18:28	-10	6

Tabelle Altherren "Kreisliga Süd"

Stand: 26.03.2023

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Rotenburger SV	10	9	0	1	41:08	33	27
2.	SG Wörpetal	11	8	1	2	43:13	30	25
3.	SG Veess/Scheeßel	10	6	1	3	28:12	16	19
4.	SG Schwitschen/Stellichte	11	6	1	4	23:17	6	19
5.	SG Westerholz/Hetzwege/Jeersdorf	11	5	1	5	22:35	-13	16
6.	TuS Fintel	10	4	2	4	15:25	-10	14
7.	SG Jeddigen/Wittorf/Visselhövede	11	4	0	7	16:25	-9	12
8.	SG Sottrum/Hassendorf/Bötersen	11	3	1	7	27:31	-4	10
9.	SG KAWU	10	2	1	7	12:37	-25	7
10.	SG Wiedau	11	0	4	7	10:34	-24	4

Tabelle Altsenioren "Ü40-Liga Süd 7er"

Stand: 26.03.2023

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SG Ti/Ha/Si	9	6	2	1	33:22	11	20
2.	Rotenburger SV	9	5	2	2	43:19	24	17
3.	SG Sottrum/Reeßum	10	5	2	3	27:23	4	17
4.	SV Viktoria Oldendorf	8	5	1	2	23:19	4	16
5.	SG Wörpetal	9	5	0	4	34:25	9	15
6.	FC Ostereistedt/Rhade	9	4	0	5	25:25	0	12
7.	SG Elsli	9	3	1	5	21:31	-10	10
8.	SG Wiedau	9	2	0	7	10:30	-20	6
9.	SG Mulmshorn/Horstedt	8	1	0	7	20:42	-22	3



S. Kück-Lüers

Ihr
VORPRUNG
Meine Beratung

VGH Vertretung Stephan Kück-Lüers e. K.

Hauptstr. 27A

27412 Tarmstedt

Tel. 04283 980001 Fax 04283 980003

tarmstedt@vgh.de

Am Brink 2

27412 Wilstedt

Tel. 04283 982121 Fax 04283 982122

wilstedt@vgh.de

www.vgh.de/stephan.kueck-lueers

 Finanzgruppe

fair versichert

VGH 

Hier finden Sie uns auch

www.tustarmstedt.de

Du findest uns auf 



Redaktion: Edgar Moderau, Bernd Sievert, Heiko Lundt,
Gestaltung: Diana Seeger